

# Jazz Workshop 2023

Der Internationale Jazzworkshop der Musikschule City West bietet seit 1993 jährlich Anfängern\* und Fortgeschrittenen intensiven Instrumental- und Ensembleunterricht, dessen Konzeptionen jahrelang erprobt worden sind (HdK Berlin, HfM Hanns Eisler Berlin, Naxos Jazzworkshops, Akademie Remscheid, Center for Arts in Education, Norwich, College of Music Melbourne, Univers. of Wisconsin, Freie Akademie für Kunst, Berlin sowie Musikschularbeit).

Es werden Konzeptionen zu allen instrumentenspezifischen Problemen (Sound, Technik, Übekonzeptionen), zur Jazzimprovisation, zum Zusammenspiel, zu Komposition und Groove angeboten.

Die Ergebnisse der Klassen/Ensembles werden auf einem Abschlusskonzert öffentlich vorgestellt. Der Jazzworkshop steht Anfängern (\*) und Fortgeschrittenen offen, die Gruppen werden entsprechend eingeteilt.

\* instrumentale Grundlagen müssen vorhanden sein, z.Bsp. möglichst alle Durtonleitern und deren diatonische Septakkorde.

Bodypercussion, Instrumentalklassen, Improvisation, Bandworkshop, Theorie, Arrangement, Komposition, listening-hour  
Special: Jazz-Klasse für Kinder (Improvisation, Ensemble).

Jazz-Klassen Mo 17.7.2023- Sa 22.7.2023  
Mo - Fr jeweils 10-13:30 h und 15 - 18:30 h  
Generalproben Ensembles Sa 10:30 - 13:30 h  
Jazz-Klasse für Kinder Mo - Fr 10-13:30 h  
Generalprobe Ensemble Sa 10:30 - 12 h

## Dozenten

Corinna Danzer - Kinderklasse (Friedberg)  
Stefan Gocht - Trompete, Ensemble  
Adrian Sherriff - Posaune, Ensemble (Australien)  
Jörg Miegel - Saxofon, Klarinette, Ensemble  
Christof Griese - Saxofon, Flöte  
Paul Peuker - Gitarre, Ensemble  
Tim Sund - Klavier, Ensemble  
Burkhard Jasper - Klavier, Ensemble (Drensteinfurt)  
Nick Haywood - Bass, Ensemble (Australien)  
Dirk Strakhof - Bass, Ensemble  
Horst Nonnenmacher - Bass, Ensemble  
Niko Schäuble - Schlagzeug, Ensemble (Australien)  
Rainer Winch - Schlagzeug, Ensemble  
Leon Griese - Schlagzeug, Ensemble

20% Ermäßigung für SchülerInnen der Studienvorbereitenden Abteilung irgendeiner Musikschule (StuVo)\*

20% Ermäßigung für Schüler und Schülerinnen der Musikschule City West\*

20% Ermäßigung für Bassisten, Schlagzeuger und Blechbläser (gilt nicht für die Kinderklasse) #

\*Vertragskopie zur Anmeldung beifügen

# Rabattgewährung nur 1 x möglich

# ADRESSEN

## Workshop

Musikschule City West  
Platanenallee 16 14050 Berlin  
Workshopleitung: Christof Griese  
Telefon: 030-8122262 (Anrufbeantworter)  
Sprechstunde Di, 10.30-12.30 h 030-9019-15523

Workshop Jazz - S.Halbscheffel  
Otzenstrasse 8 12159 Berlin  
e-mail: info@workshop-jazz.de  
Internet: [www.workshop-jazz.de](http://www.workshop-jazz.de)

## Anmeldung

Musikschule City West  
in Zusammenarbeit mit:  
Freunde der Musikschule City West e.V.  
Kunstfabrik Schlot  
Organisation: Stefan Halbscheffel  
Leitung: Christof Griese

Eröffnungskonzert der DOZENTEN  
Tim Sund - Corinna Danzer Quintett  
Christof Griese - Paul Peuker Quintett  
Nick Haywood - Adrian Sherriff Quintett  
**Mo, 17.7.2023 um 21 Uhr** Kunstfabrik SCHLOT  
Invalidenstrasse 117 10115 Berlin

Teilnehmerkonzert Newcomers **um 20 Uhr**  
Tim Sund - Corinna Danzer Quintett  
Christof Griese - Paul Peuker Quintett  
**Do, 20.7.2023 um 21 Uhr** Kunstfabrik SCHLOT  
Invalidenstrasse 117 10115 Berlin

Teilnehmerkonzert Newcomers **um 20 Uhr**  
Christof Griese - Paul Peuker Quintett  
Nick Haywood - Adrian Sherriff Quintett  
**Fr, 21.7.2023 um 21 Uhr** Kunstfabrik SCHLOT  
Invalidenstrasse 117 10115 Berlin

Teilnehmerabschlusskonzert  
**Sa. 22.7.2023 um 16 Uhr** Kunstfabrik SCHLOT  
Invalidenstrasse 117 10115 Berlin

Jubiläumskonzert 30 Jahre Jazz Workshop  
Nick Haywood - Adrian Sherriff Quintett  
Tim Sund - Corinna Danzer Quintett  
Triple Drums - Triple Bass Project + 3  
**Sa. 22.7.2023 um 21:00 Uhr** Kunstfabrik SCHLOT  
Invalidenstrasse 117 10115 Berlin

Eintritt frei für alle Konzerte.  
Alle Konzerttermine auf [www.workshop-jazz.de](http://www.workshop-jazz.de)

Änderungen vorbehalten

# KONZERTE

# JAZZ WORKSHOP SHOP

30 Jahre  
Internationaler Jazz Workshop Berlin



17. Juli 2023 - 22. Juli 2023

[www.workshop-jazz.de](http://www.workshop-jazz.de)

# Anmeldung

Workshop-Jazz, S.Halbscheffel, Otzenstrasse 8, 12159 Berlin

Vorname und Name

Straße

Wohnort PLZ

Telefon

e-mail

Datum

Unterschrift

Hiermit melde ich mich verbindlich unter Anerkennung der Teilnahmebedingungen zur Teilnahme am JAZZ-WORKSHOP der Musikschule City West 2023 an. Schüler der Musikschule City West (Kopie des Vertrages mit der Anmeldung einreichen), Bassisten, Schlagzeuger und Blechbläser sowie Teilnehmer in der Studienvorbereitung irgendeiner Musikschule (Nachweis beifügen) erhalten einen Rabatt von 20%.

Jazzworkshop (300 €, erm. 240 €)

Instrument

Jazz für Kinder (180 €, erm. 144 €)

Instrument

Die Anmeldung erfolgt unter Angabe von Name, Adresse und Telefonnummer. Mit gleichzeitiger Zahlung der Anmeldegebühr in Höhe von 50 € (Überweisung), die mit den Teilnahmegebühren verrechnet wird, erhalten Sie eine verbindliche Anmeldebestätigung. Wir weisen darauf hin, daß ohne die Zahlung der Anmeldegebühr eine Teilnahme am Workshop nicht möglich ist. Sie können sich per e-mail oder schriftlich anmelden:

**Post:** Workshop-Jazz, S.Halbscheffel, Otzenstrasse 8, 12159 Berlin  
**e-mail:** info@workshop-jazz.de  
**Bank:** Freunde der Musikschule City West e.V.  
Commerzbank AG  
IBAN: DE77100400480452658800  
BIC: COBA DE FF 910  
Kontonummer: 452658800 BLZ: 10040048

## RÜCKTRITT

Mit Abgabe der Anmeldung sind Sie verbindlich für den Workshop angemeldet. Rücktritt ist schriftlich zu folgenden Bedingungen möglich: Bis vier Wochen (28 Tage) vor Beginn des Workshops wird die Anmeldegebühr einbehalten. Bei Absage in einer Frist von 14-27 Tagen vor dem Beginn des Workshops ist die Hälfte der Kursgebühr fällig, bei Stornierung der Anmeldung innerhalb 0-13 Tage vor Beginn des Workshops ist die volle Kursgebühr zu zahlen. Beachten Sie bitte die Teilnahmebedingungen.

## Corinna Danzer

studierte Saxofon an der Amsterdamer Hochschule der Künste, wo sie 1991 ihren Abschluss machte. Kurz darauf zog sie nach Frankfurt am Main. Hier erhielt sie noch im selben Jahr das damals zum ersten Male vergebene Jazz-Arbeitsstipendium der Stadt Frankfurt. Seitdem spielte sie mit Musikern wie Emil Mangelsdorff, Norbert Scholly, Thomas Cremer, Anke Helfrich, u. a. Mit der Big Band des Hessischen Rundfunks wirkte sie an Funk- und TV-Produktionen mit Toots Thielemans, Benny Golson, Ingrid Jensen u.a. mit. In den Nuller-Jahren verlagerte sich der Schwerpunkt in den pädagogischen und den Jazzvermittlungsbereich. Sie ist Dozentin und Co-Projekt-leiterin des Projektseminars „Jump into Jazz: Jazz in der Grundschule“ an der Frankfurter Hochschule für Musik und Darstellende Kunst.

[www.corinnadanzer.de](http://www.corinnadanzer.de)

## Burkhard Jasper

geboren 1963 in Warendorf, ist ein klassisch ausgebildeter Jazzpianist und seit 1991 professioneller Musiker und Musiklehrer.

Burkhard Jasper lebt im Münsterland (Drensteinfurt), ist Lehrer der SCHULE FÜR MUSIK IM KREIS WAREN-DORF, Lehrbeauftragter der HOCHSCHULE OSNABRÜCK (IfM, Studiengang Jazz) und künstlerisch tätig als Jazzpianist und Komponist.

[www.burkhardjasper.de](http://www.burkhardjasper.de)

## Niko Schäuble

1962 in Deutschland geboren und seit 1989 in Australien lebend, ist ein international gefragter Jazzmusiker und zeitgenössischer Komponist. Neben der Leitung seiner eigenen Ensembles spielt/e Niko mit führenden australischen und internationalen Musikern, wie Sam Rivers, Lee Konitz, Enrico Rava, Trilok Gurtu, Branford Marsalis, Mike Nock, Dewey Redman, Arthur Blythe, Steve Lacy, Greg Osby, Gunther Schuller, Palle Mikkelborg, Paul Grabowsky, Mirko Guerrini, Archie Roach, Karaikudi R. Mani (Chennai), Young Wagilaks (Arnhem Land), Australian Art Orchestra, Tibetan Dixie, Tanzfabrik Berlin, Melbourne Symphony Orchestra um nur einige zu nennen. Viele Tourneen sahen Niko auf Bühnen und in Clubs in Europa, Asien und den USA. Seit Mitte der 90er Jahre hat sich Niko auch als Komponist für Film und Fernsehen etabliert. Niko's Schaffen ist auf über 50 CDs dokumentiert und eine große Anzahl von internationalen Preisen und Auszeichnungen (Österreich, USA, Deutschland und Australien) unterstreichen seine Stellung als einer der Top Artisten in der Musikwelt. Niko betreibt sein eigenes Studio, Pughouse Studios, in Melbourne, in dem seit 2012 über 160 Alben produziert wurden.

[www.nikoschauble.com](http://www.nikoschauble.com)

## Dirk Strakhof

Jazzstudium Kontrabass an der UdK Berlin. Unterricht in New York bei Dave Holland, Richie Beirach, Rufus Reid und Ron McClure. CD-Produktionen u.a. mit seiner eigenen Band „Batoru“, mit „Out of Print“, dem „Hub Hildenbrand Trio“, Andreas Schmidt & friends feat. Dave Liebman, dem „Griese/Kappe Quintett“ sowie mit dem Composer's Orchestra Berlin. Zusammenarbeit u.a. mit Nils Petter Molvaer, David Liebman, Denny Goodhem, Stoyan Yankoulov und Petar Ralchev. Tourneen in mit „Out of Print“ in Deutschland, Rumänien, Afrika, Südamerika. Mit Franz Bauer und dem Kite Duo in Mittelamerika. Seit 2011 Mitglied des Composers' Orchestra Berlin, mit dem er seine Kompositionen für die 2020 erschienene CD „Vanishing Points“ aufnahm. Festivals: Deutschland, Ost-Afrika, Süd- und Mittel-Amerika. Zahlreiche Rundfunk- und Fernsehschnitts. Mehrfacher Gewinner im Studiowettbewerb des Senats von Berlin. 2020 Stipendiat des Musikfonds.

[www.strakhof.de](http://www.strakhof.de)

[www.facebook.com/dirk.strakhof](https://www.facebook.com/dirk.strakhof)

## Paul Peuker

studierte an der HfM „Carl Maria von Weber“ in Dresden Gitarre (2007-2011) sowie Komposition (2011-2013). Bereits während seines Studiums ließ er die reine Jazzmusik hinter sich und erweiterte seine Kompositionen mit klassisch-romantischer Ästhetik und der Ausdrucksweise improvisierter Musik, wobei die Rhythmik des Jazz stets in seinen Stücken präsent bleibt. Seine Kompositionen und Arrangements für verschiedenste Ensembles, ob kammermusikalisch oder orchestral, weisen Peuker als vielseitigen und eigenständigen Komponisten aus. Seine herausragenden Fähigkeiten als Gitarrist sind unter anderem auf den Veröffentlichungen seines Trios Axiom zu hören. Die drei Alben seines Oktetts Peuker8 Resound (2014, Nabel Music), Influx und Radiance (2018 und 2019, WhyPlayJazz) überzeugten auch international und wurden von Kritikern weltweit hoch gelobt. Künstlerportraits und Rezensionen von etablierten Fachmagazinen bestätigen Peukers bemerkenswerte Fähigkeiten als Musiker sowie als Komponist. Dabei stellt er sich auch immer wieder neuenerausforderung: So arrangierte er die Musik für die Theaterproduktion Die Wiederentdeckung der Granteloper, die in Deutschland, Österreich und der Schweiz aufgeführt wurde und übernahm für das Sommerprojekt 2018 die künstlerische Leitung des Jugendjazzorchester Sachsen. Neueste Veröffentlichung ist das Livealbum „Sender“ seines Oktetts „Peuker8“.

[www.paulpeuker.de](http://www.paulpeuker.de)

## Horst Nonnenmacher

studierte klassischen Kontrabass von 1984 – 89 an der HdK Berlin. Er veröffentlichte zahlreiche CDs, u.a. mit „Improviser's Pool“ (featuring Sam Rivers und Alexander von Schlippenbach, Jim Black und Andreas Willers), mit Paul Bley, Yves Robert, Elliot Sharp und David Tronzo; er komponierte und arrangierte Musik diverse Varieté shows und „Mira Miranda“ von und mit Eutália de Carvalho; er ist festes Mitglied des Berlin Improvisers Orchestra und des Hannes Zerbe Jazzorchester. Horst Nonnenmacher gastierte bei zahlreichen renommierten internationalen Festivals, war Gastbassist des „SUN – RA – Arkestra (2016 in München), aktuell spielt er bei folgenden Projekten: Schippa's Kiosk, Oktopuzzle, Oloyé Dez, HANAM Quintet, „das wilde Klingen“ (mit Theo Jörgensmann und Edith Steyer), Balkanova und einigen anderen.

[https://de.wikipedia.org/wiki/Horst\\_Nonnenmacher](https://de.wikipedia.org/wiki/Horst_Nonnenmacher)

## Rainer Winch

geb. 1968 in Hannover, lebt seit 1991 in Berlin, Studium an der HdK, 1994 Studienaufenthalt in Canada (Banff Centre for the Arts) und in New York. Gewinner des Studiowettbewerbs des Senats mit Jazz Indeed, Kai Brückner, Jan v. Klewitz Quartett, Jacobien Flassmann Quartett. Cd's mit : Jazz Indeed, Paul Brody's Tango Toy, Dirk Homuth Quartett, Julia Hülsman Trio, Jacobien Flassmann Quartett. Seit 2000 Dozent beim Workshop „giant steps“ der Landesmusikakademie.Zusammenarbeit mit Jazzanova Live , Clara Hill, Sonarkollektivorchester, Julia A. Noack.

[www.shoestring-jazz.de/yakou.html](http://www.shoestring-jazz.de/yakou.html)

# Dozenten

## Leon Griese

geboren 1989 in Berlin, ist ein studierte Schlagzeuger und Musikpädagoge. Er hat seit 1995 Unterricht und Workshops bei u.a. Sebastian Merk, Eric Schäfer, Tyshawn Sorey, Vijay Iyer und Jeff Ballard genossen. Musikalisch ist er in verschiedensten Besetzungen von Duo bis BigBand unterwegs und hat schon Preise, sowohl für sein Schlagzeugspiel als auch für seine Kompositionen gewonnen.

Leon Griese fühlt sich im Jazz und „Freejazz“ genauso zu Hause, wie im Rock.

[www.leongriese.de](http://www.leongriese.de)

## Stefan Gocht

1993 Studium an der Jazz- und Popularteilung der HfM „Hanns Eisler“ Berlin (Ltg. Jiggs Whigham). Seit 1996 freiberuflicher Musiker (Trompete, Posaune, Tuba u.a. Blech + Tasten) in diversen Bands und Ensembles: Rolf-von-Nordenskjöld-Orchestra, Christof Griese's Tuba-Vibes-Project, Schnaftl Ufftschik, Frau Sonntag & ihr ständiger Begleiter, Pigor & Eichhorn (Volumen 7), Kinderprogramme mit Robert Metcalf, Casanova Society Orchestra, Spirit of the Twenties. Seit 1997 Lehrtätigkeit an der Musikschule City West, Workshopdozent, musikalischer Leiter bei den Lankwitzhorns.

[www.schnaftl-ufftschik.de](http://www.schnaftl-ufftschik.de), [www.frausonttag.de](http://www.frausonttag.de)

## Adrian Sherriff

Adrian Sherriff lebt in Melbourne, Australien und ist Musiker, Komponist, Lehrer und Multi-Instrumentalist (Blechblasinstrumente, Holzblasinstrumente, Percussion und Vocals). Seine musikalischen Wurzeln liegen in den Traditionen der Europäischen Klassik, Afro-Amerikanischem Jazz, Süd-Indischer Klassik, japanischer shakuhachi und Balinesischer Gamelan-Musik.

Er ist Mitglied des Australian Art Orchestras, Andrea Keller's Bartok Project und der Bennett's Lane Big Band und arbeitet zudem in zahlreichen cross-Genre Projekten und leitet das 20-köpfige Oynsemble Melbourne, in dem einige der besten Australischen Musiker vertreten sind. Außerdem leitet Adrian Sherriff den „Bone Clan“, einen Jazz-Posaunen Chor.

Seit 1995 wirkt Adrian Sherriff regelmäßig bei Festivals in Melbourne, Sidney, Adelaide und Brisbane mit und trat international in Indien, Indonesien, Europa und den U.S.A. auf. Zur Zeit arbeitet er an zahlreichen Projekten multikultureller Musik und für klassische und Jazz-Ensembles.

## Tim Sund

Der Pianist und Komponist, der Anfang der 90er Jahre von Richie Beirach entdeckt und von der Musikhochschule Köln nach New York geholt wurde, lebt seit 1997 in Berlin und hat inzwischen 12 Alben unter eigenem Namen veröffentlicht sowie zahlreiche Preise entgegennehmen können (u.a. 1999 das Stipendium der Stadt Berlin zu einer Komposition für großes Orchester und Jazzensemble). Nach seinem Jazzklavierdiplom in Köln folgte 1995 ein klassisches Kompositionsstudium bei Ludmila Ulehla an der Manhattan School of Music in New York.

Seitdem hat Sund seine Musik und sein Spiel in verschiedenen Besetzungen entwickeln können: Tim Sund Quintett (1997-2000), Trilogue (2001-2003), Tim Sund & Tom Christensen's Americana (2003-2004), Kailash Trio (2005-2010), The Mightiest Ever (seit 2009-2017). 2005 nahm Sund sein erstes Soloklavieralbum As Dark As The Sun (Nabel 4706) und vertrat mit diesem Programm n den Jahren 2006 und 2007 die BRD beim Eurojazz Festival in Mexiko. Aktuell konzentriert sich seine Arbeit auf die Progressive Rock Band „Green Desert Tree“ sowie auf sein Herbie Hancock Tribute Projekt „Butterfly Effect“.

[www.timsund.com](http://www.timsund.com)

[www.greendeserttree.com](http://www.greendeserttree.com)

## Jörg Miegel

Unterricht bei Lee Konitz, Detlef Bensmann und Walter Norris. Workshops/clinics u.a. bei Steve Lacy, Albert Mangelsdorf, Dave Liebman. Frühere Bands: „Sirones Unity Ensemble“, Kenny Martin „Licence To Thrill“, Gast bei den „Fun Horns“, Paul Brody Octet (CD: "Turtle Talk) u.v.m.

Studio und Theaterprojekte in Berlin. „Grips Theater“ („Freiheit und Abenteuer“ / mit „Linie 1“ Indientournee). Saxophonist der ehemaligen Hausband des „Wintergarten Variete“. 2011 – 2015 Shows im „Palazzo“ Variete. Gastsolosaxophonist beim „Capitol Dance Orchestra“ bei der Aufführung des „Brecht-Weil“ Projekts des Pina Bausch Ensembles in Berlin. Derzeitige Bands/Projekte: „Anatolian Jazz Orchestra“ (CD: „Zeytin Agaci“, Musikfestival 2011 im „Atze Theater“ Berlin), „Something Special – Hammond Meets Tenors“, u.a. mit Ralf Ruh - Rolf Römer, „Alexander Wienand Quintett“, und immer wieder Themenkonzerte („The Blue Note Label“, „George Adams Memorial“, „Jazz Meets Film“). Das Herzensprojekt „Berlin jatzzt – Jazz in und aus Berlin 1945 -1970“. Multiprojekt mit Musik, Lesung, Interviews, Bild-/Toneinspielungen, Ausstellung. Aktuell: Eigenes Quartett „Jazz ,ne feine Sache“ mit Gästen, Corinna Reich Band (CD: „Between Love And Loss“) – CD Neuerscheinung im Februar 2023.

[www.berlin-jatzzt.de](http://www.berlin-jatzzt.de)

## Christof Griese

1982 gründete er seine Band Opus Pocus, ein Jahr später das Berliner Saxophon Quartett - mit dem ihm ein Balanceakt zwischen klassischer Musikkultur, Neuer Musik und Jazz gelang.

Seit mehr als 35 Jahren leitet er das Berlin Jazz Composers Orchestra JayJayBeCe mit inzwischen 9 CD's. Seit 1993 erschienen mehr als 20 CDs unter eigenem Namen, zuletzt mit dem Tuba-Vibes Project, dem Brasil Jazz Quartet und dem Duo Griese-Jasper. Beim Julius Hemphill Composition Award, Boston (USA) erhielt er 1997/1998 honorable mentions für seine Kompositionen „Polksi Blues“ und “ Blink“ sowie den 2. Preis für seine Komposition „Schoyblish Cues“. Er ist Fachbereichsleiter für Jazz an der Musikschule City West

[www.saxart.de](http://www.saxart.de)

## Nick Haywood

Nick Haywood ist ein hochgelobter australischer Bassist mit über 40 Jahren Auftritts- und Aufnahmeerfahrung auf höchstem Niveau. Er hat im Laufe der Jahre mit vielen großen Künstlern zusammengearbeitet, darunter Billy Harper, Joe Williams, Louie Bellson, Junior Cook und Kenny Kirkland. Nicks letzte 2 Alben, beide mit dem großartigen Amerikaner Sängerin Petra Haden wurde von der Kritik gefeiert, mit einem davon (Songs from my Father), nominiert für den renommierten ARIA-Preis. Nick hat auch einen Dokortitel in Musik und beschäftigt sich weiterhin mit Jazz und improvisierter Musik Bildung auf internationalen Niveau.